

## Lohnt es sich an der Spenden-DIGI-Aktion des sappam teilzunehmen?

Es sind sicherlich nicht viele, die Anfragen, die uns erreichen, bezüglich der Digitalisierung vorhandener Amateurfilme, doch so mancher unter uns, würde gerne wissen, ob sich der Aufwand lohnt, Filme aus den 1960er bis 1980er Jahren umzuarbeiten.

Auch werden Anfragen auf Digitalisierung analoger Video-Filme an uns gerichtet, also Video-Filme, die mit den Camcordern der 1982 bis 2000 auf Magnetband gespeichert wurden.

Diese Anfragen fallen zwar nicht unter unser derzeitiges Angebot, könnten aber zukünftig durchaus als Video-Clip-Aktion angedacht werden. Technisch ist dies mit entsprechend ausgerüsteten Computern zu lösen. Auch hier werden die analogen Aufzeichnungen letztlich als mp4-Datei generiert.

Die grundsätzliche Frage, die sich immer wieder bei der Nachbearbeitung stellt, ist: Kann eine Qualität erreicht werden, die es lohnenswert macht sich der Aufgabe zu stellen und für die Zukunft dieses Film-Material so zu sichern ?

Natürlich kann nicht erwartet werden, dass die heutige Technik, die dem Amateur zu Seite gestellt wird, die Qualität professioneller Arbeiten mit Hochleistungsmaschinen erreicht. Doch es gibt genügend Anlass die alten Dokumente, wie es nun einmal die Amateurfilme sind, zumindest so zu erhalten, dass sie mit gegenwärtiger Technik betrachtet werden können. Egal in welcher Qualität.

Auch muss dem Gedanken Spielraum eingeräumt werden, dass die Alterung der Originale sich nicht aufhalten lässt. Mithin, deren Qualität nachlässt, die bei späterer Bearbeitung zwangsläufig merklich sein wird.

Wir haben uns folglich entschlossen, auf dieser sappam-Seite ein Beispiel eines digitalisierten Amateurfilms aus dem Jahr 1970 anzubieten, sodass die Qualität des Super 8 Streifens, der digitalisiert wurde und ohne weitere Nachbehandlung hier angesehen werden kann. Wer sich zudem die Mühe macht, die Datei auf einen USB-Stick herunterzuladen, kann tatsächlich das Ergebnis auf dem heimischen TV-Gerät ansehen.

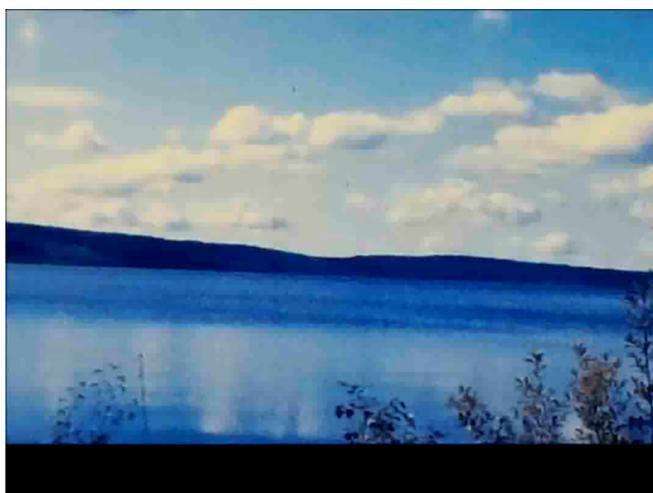
Diese mp4-Datei wurde nach dem Bild für Bild Scannverfahren generiert und ist für das HDTV-Bild von 1080 Pixel ausgelegt. Hierzu ist noch zu bemerken, dass es bei jedem Stummfilm stumm bleibt und die heute oft vermisste Tonuntermalung nie gab und folglich auch hier nicht gibt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Betrachtung eines Super 8 Films aus den 1970er Jahren ! Vielleicht überzeugt dieser Streifen auch Sie, die Möglichkeit zu nützen, alte Filme zu digitalisieren.

In der nächsten Woche, werden wir einen digitalisierten, analogen Video-Film präsentieren.

Achtung ! Die meisten älteren Browser unterstützten dieses von uns gestreamte Video nicht.

Außerdem ist das gezeigte Video auf Smartphone-Größe abgestimmt, soll heißen, die Bildauflösung ist stark verringert. Die mp4-Datei für HDTV-Geräte ist wesentlich größer und somit ideal für jeden Flachbildschirm.



Es handelt sich bei dem Film-Material um einen Super 8 Film der 1986 belichtet und entwickelt wurde.

Wochen-Ticker KW 20 2020 - UN